1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

TuS Wettbergen : RSV Hannover II
Dienstag, 04.10.2022, 20:00 Uhr

Klußmeyer beendet mit Sieg das Spiel

Kurzer Jubel herrschte am Dienstagabend beim Gastteam des RSV Hannover II, als Niklas Klußmeyer das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg beim Gastgeber des TuS Wettbergen sicherstellen konnte. Das Spiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 musste der Heimverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Niklas Klußmeyer, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Den Start machten die Doppel. Einen umkämpften Erfolg feierten Böning / Senf beim 3:2 gegen Dreesmann / Boiko, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Böning / Senf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Böning / Alkir hatten gegen Klußmeyer / Singin hingegen beim 2: 11, 8:11, 7:11 kaum eine Chance. Ohne Satzgewinn für Stanislawski / Stuhrmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Schubert / Skripalle. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Christian Böning verlor nachfolgend seine Partie gegen Mirko Dreesmann unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 6:11, 2:11. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wilko Senf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Niklas Klußmeyer verlor. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Thomas Böning und Peter Schubert, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Murat Singin wurden Sven Stanislawski unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Guido Stuhrmann hatte gegen Uwe Boiko beim 7:11, 9:11, 5:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Baris Alkir sein Spiel gegen Christian Skripalle letztlich mit 1:3. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TuS Wettbergen und RSV Hannover II in die Box. Christian Böning verlor danach sein Spiel gegen Niklas Klußmeyer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend in drei Sätzen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den RSV Hannover II die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS Wettbergen am 11.10.2022 gegen den FC Bennigsen III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.10.2022 gegen den SV Altenhagen I II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS Wettbergen
Doppel: Böning / Senf 1:0, Böning / Alkir 0:1, Stanislawski / Stuhrmann 0:1
Einzel: C. Böning 0:2, W. Senf 0:1, T. Böning 0:1, S. Stanislawski 0:1, G. Stuhrmann 0:1, B. Alkir 0:1
RSV Hannover II
Doppel: Klußmeyer / Singin 1:0, Dreesmann / Boiko 0:1, Schubert / Skripalle 1:0
Einzel: N. Klußmeyer 2:0, M. Dreesmann 1:0, M. Singin 1:0, P. Schubert 1:0, C. Skripalle 1:0, U. Boiko 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.10.2022 (23:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").